



Förderverein Industriemuseum Solingen e.V., Merscheider Str. 289, 42699 Solingen

Förderverein Industriemuseum Solingen e.V.

Merscheider Str. 289

42699 Solingen

Tel. 0212 / 23 24 10

Fax 0212 / 32 04 29

info@foerderverein-rimsg.de

www.foerderverein-rimsg.de

Solingen, Dezember 2018

Liebe Freundinnen und Freunde des LVR-Industriemuseums Gesenkschmiede Hendrichs, mit der Weihnachtsschließung vom 21. Dezember bis 4. Januar 2019 neigt sich das Museumsjahr dem Ende zu. Wie gewohnt nutze ich dies für einen kleinen Rückblick/Ausblick.

Die **Besucherzahlen** haben sich auf einem Niveau von knapp 31.000 stabilisiert. Von unserem Rekord mit 37.000 Besuchern im Jahr 2016 sind wir damit zwar weit entfernt, bei genauerem Hinsehen hat der Rückgang jedoch vor allem mit dem Wegfall größerer Veranstaltungen zu tun, während alle wesentlichen Statistik-Positionen recht solide aufgestellt sind. Beim MesserGabelScherenMarkt ist es gelungen mit fast 5.000 Besuchern an den Vorjahresrekord anzuknüpfen.

Neben dem reichhaltigen Veranstaltungsprogramm tragen immer auch die Sonderausstellungen einen wichtigen Anteil der Besucherzahlen. So auch die **Ausstellung „Tradition und Leidenschaft - Schneidwarenindustrie in Europa“**, auf die es bislang eine sehr gute Resonanz gibt. Zu der Ausstellung ist die gleichnamige Begleitpublikation erschienen, die reich illustriert über die Geschichte und Gegenwart der europäischen Schneidwarenstandorte informiert. Sie eignet sich ggf. noch als kleines Weihnachtsgeschenk. Eine eigene Internetseite informiert ausführlich über die Ausstellung und deren Exponate bzw. über die europäischen Standorte der Schneidwarenindustrie: <https://schneidwarenindustrie.eu>

Weiterhin wurde eine Themenroute der Schneidwarenindustrie als Bestandteil der Europäischen Industriekultur Route ERiH.net entwickelt. *(Sie erreichen Sie auf folgendem Weg: erih.net. Bitte folgenden Hinweisen folgen: „Da will ich hin“ > unterhalb der Karte „Mehr zu entdecken“ > Produktion & Handel > Unterkategorie „Schneidwaren“ zur „Europäische Themenroute Produktion & Handel | Schneidwaren“)*

Im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung findet vom 8. - 18. Mai 2019 eine - inzwischen ausgebuchte - Exkursion zu den Standorten der französischen Schneidwarenindustrie statt. Auch auf den Veranstaltungen der kulinarischen Reihe können Sie einen Blick nach Frankreich (14. Februar), Italien (14. März) oder England (23. Mai) werfen. Ihre „Reisebegleiter“ sind auch hier Manfred Krause oder Jochem Putsch.

Wir freuen uns in der **Treppenhausgalerie** der Gesenkschmiede im kommenden Frühjahr eine Fotoausstellung mit Bildern von Uli Preuß realisieren zu können, in der Arbeit und Arbeitsbedingungen - darunter auch die Schneidwarenfertigung - in asiatischen und afrikanischen Ländern gezeigt werden.

Bankverbindung

IBAN: DE08 3425 0000 0000 0414 00

BIC: SOLSDE33XXX

Amtsgericht Solingen VR 1264

Vorsitzender: Hartmut Lemmer

Inzwischen sind im Museum vier neue **Entdecker-Stationen** aufgestellt, mit deren Hilfe wesentliche technische Prinzipien der Gesenkschmiede (Exzenter, Transmission, Reibung, Schwungmasse) spielerisch nachvollzogen werden können. Zusammen mit den Entdeckerbögen und anderen Mitmach-Angeboten zieht sich damit ein konsequenter museumspädagogischer Faden durch die gesamte Museumsausstellung, der es uns ermöglicht, sehr spontan, flexibel und altersgerecht auf unterschiedliche Besucher-Interessen einzugehen. Im vergangenen Jahr haben wir regelmäßige thematische Kurzführungen für die Einzelbesucher eingeführt, die sich in der Praxis sehr bewährt haben.

Im Jahr 2019 zeigt Solingen keine neue Ausstellung. Die Zeit von Juli bis November 2019 soll zu einem konzentrierten museumspädagogischen Aufschlag genutzt werden. Es werden eine Reihe von **Aktionen und Workshops** angeboten, die sich mit der handwerklichen Gestaltung des Werkstoffes Metall auseinandersetzen. Gerade in Zeiten der Digitalisierung schwindet der Bezug vieler Menschen zu handwerklichen Tätigkeiten. Gleichzeitig lässt sich eine wachsende Begeisterung für das „Selbermachen“ erkennen, wie wir sie u.a. an der hohen Auslastung unserer Schmiede- und Taschenmesserworkshops bemerken.

Zurzeit entstehen zu einigen der zusammen mit Dieter Hennig produzierten Filme gekürzte Versionen, die Anfang des kommenden Jahres auf YouTube eingestellt werden sollen.

Wie seinerzeit schon angekündigt, konnten wir im letzten Frühjahr in Kooperation mit dem Förderverein eine dritte **Fahrradkarte** herausbringen, die Touren zur Industriekultur des bergischen Städtedreiecks anbietet. Sie sind herzlich eingeladen, zu günstigen Tarifen ein Pedelec bei uns auszuleihen und sich auf den Weg zu machen. Wir bieten hierzu auch Geschenkgutscheine an. Die Internet-Präsentation der Karten ist fortan auch auf der Homepage des Fördervereins zu finden.

Dies war der letzte Weihnachtsrundbrief, den ich als Leiter des LVR-Industriemuseums Gesenkschmiede Hendrichs verfasst habe. Nach 32,5 Jahren Arbeit an und in diesem Museum werde ich am 1.3.2019 in den **Ruhestand** gehen. Auch Frau Mitterbauer, unsere langjährige Kassenleiterin, die sich beruflich neu orientieren möchte, wird das Museum Ende Januar verlassen.

Ich möchte nicht schließen, ohne allen unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus dem Kreise des Fördervereins und auch darüber hinaus **ganz herzlich für ihre Unterstützung zu danken**. Mir hat die Zusammenarbeit mit Ihnen in all den Jahren sehr viel Freude bereitet.

Ihnen allen wünsche ich eine schöne Weihnachtszeit und Alles Gute für das kommende Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr


Dr. Jochem Putsch

PS:

1. Das Museum ist vom 21.12.2018 bis 04.01.2019 geschlossen.
2. Viele Mitglieder lassen sich unsere Hinweise inzwischen per Mail senden und helfen somit Aufwand und Kosten zu sparen. Sollten Sie noch nicht dabei sein, würden wir uns freuen, wenn Sie unter dem Stichwort **Adressverteiler** Name und E-Mailadresse an dunja.langen@lvr.de senden.
2. Bitte denken Sie daran, dass der Förderverein mit seinen vielfältigen Aktivitäten stets auf **Spenden** angewiesen ist.